

Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach Haushaltsrecht

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

1. Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

a) Hauptauftraggeber (zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle)

Name: Umweltbundesamt
Straße, Hausnummer: Wörlitzer Platz 1
Postleitzahl (PLZ): 06844
Ort: Dessau-Roßlau
E-Mail: refoplan@uba.de

b) Zuschlag erteilende Stelle

Wie Hauptauftraggeber siehe a)

2. Angaben zum Verfahren

a) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach Haushaltsrecht

b) Vertragsart

Liefer- / Dienstleistungsauftrag

c) Geschäftszeichen

FKZ 3726 31 701 0 // AZ 09 302####700007

3. Angaben zu Angeboten

a) Form der Angebote

- elektronisch
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur / qualifiziertem elektronischen Siegel

b) Fristen

Ablauf der Angebotsfrist

07.05.2026 - 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

18.06.2026

4. Angaben zu Vergabeunterlagen

a) Vertraulichkeit

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=849122>

b) Zugriff auf die Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt

c) Zuständige Stelle

Hauptauftraggeber siehe 1.a)

d) Anforderungsfrist

07.05.2026 - 10:00 Uhr

5. Angaben zur Leistung

a) Art und Umfang der Leistung

Digitalisierungsinitiative zur Schließung von Stoffkreisläufen

c) Ort der Leistungserbringung

Ort der Leistungserbringung ist Dessau-Roßlau

6. Angaben zu Losen

a) Anzahl, Größe und Art der Lose

Die Gesamtleistung bildet ein Los.

7. Zulassung von Nebenangeboten

Nein

8. Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Das Vorhaben hat eine Laufzeit von 33 Monaten und beginnt unmittelbar nach Zuschlagserteilung

10. Wesentliche Zahlungsbedingungen

Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B)

11. Unterlagen und Anforderungen zur Beurteilung der Eignung des Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

Die Qualifikation der Anbieter und gegebenenfalls von Kooperationspartnerinnen und -partnern sind durch die Angabe von nachprüfbaren Referenzen in Form von Eigenerklärungen nachzuweisen.

Dazu gehören Kurzinformationen über einschlägige erfolgreich abgeschlossene Projekte, Arbeitsschwerpunkte, Veröffentlichungen oder sonstige Aktivitäten der Auftragnehmerin*des Auftragnehmers und gegebenenfalls seiner

Kooperationspartnerinnen und -partner entsprechend den nachfolgend formulierten Anforderungen sowie eine kurze Vorstellung der am Vorhaben beteiligten Institutionen und natürlichen Personen sowie der von ihnen im Rahmen des Forschungsvorhabens wahrgenommenen Aufgabe (möglichst Benennung der Bearbeiterinnen*Bearbeiter).

- Begleitung der Umsetzung von komplexen Politikprozessen auf Bundesebene einschließlich Entwicklung und Monitoring von Politikstrategien, nachzuweisen durch drei Referenzen (jeweils nicht älter als fünf Jahre), z. B. in Form von Projektreferenzen und / oder Tätigkeitsprofilen der im Vorhaben eingesetzten Personen

- ausgewiesene Expertise in digitalisierungsrelevanten Anwendungsfeldern im Bereich Kreislaufwirtschaft (insbesondere DPP, nachhaltiger Konsum, Abfallwirtschaft sowie im Bereich Industrietransformation) sowie sehr gute Kenntnisse der damit verbundenen wesentlichen strategischen und politischen Aktivitäten auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, nachzuweisen durch drei Projektreferenzen und drei wissenschaftliche Veröffentlichungen (idealerweise mit Peer-Review-Verfahren) sowie in Form von Tätigkeitsprofilen der im Vorhaben eingesetzten Personen (jeweils nicht älter als fünf Jahre)

- Expertise in Daten- und Plattformökonomie, nachzuweisen durch drei Referenzen (jeweils nicht älter als fünf Jahre), z. B. in Form von Projektreferenzen und / oder Tätigkeitsprofilen der im Vorhaben eingesetzten Personen

- Erfahrungen in der Entwicklung und Umsetzung öffentlicher Projekte (auch in Zusammenarbeit mit der Privatwirtschaft), nachzuweisen durch drei Referenzen (jeweils nicht älter als fünf Jahre), z. B. in Form von erfolgreich abgeschlossenen Projekten, Tätigkeitsprofilen der im Vorhaben eingesetzten Personen

- Erfahrung in mindestens zwei der folgenden drei Bereiche: innovative Wissenschafts- und Politikkommunikation gegenüber verschiedenen Stakeholdergruppen, kreativer Wissens- und Praxistransfer komplexer wissenschaftlicher Sachverhalte und Forschungsergebnisse, wissenschaftliche Politikberatung, nachzuweisen durch drei Referenzen (jeweils nicht älter als fünf Jahre), z. B. in Form von erfolgreich abgeschlossenen Projekten, erfolgreich durchgeführten Formaten und / oder wissenschaftlichen Veröffentlichungen (idealerweise mit Peer-Review-Verfahren)

- umfangreiche Erfahrungen im agilen und / oder hybriden Projektmanagement, vorzugsweise in Forschungsprojekten mit Fokus auf Digitalisierungs-, Daten- und / oder KI-Thematiken, nachzuweisen durch drei Referenzen in Form erfolgreich abgeschlossener Projekte (jeweils nicht älter als fünf Jahre)

Die Zuverlässigkeit ist durch Unterzeichnung der beigefügten Eigenerklärung zu bestätigen.

Der Anbietende bestätigt mit Abgabe seines Angebotes, dass er über die erforderliche Leistungsfähigkeit verfügt, um das Vorhaben vertragsgemäß bearbeiten zu können.

12. Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien sind abschließend in der Leistungsbeschreibung benannt.

14. Sonstige Angaben

Die Dateigröße des bei der Angebotsabgabe eingereichten Umsetzungskonzepts darf 8,0 MB nicht überschreiten (sämtliche Anlagen sind davon ausgenommen).